

# ***Benutzungsordnung der GKSS-Bibliothek***

(März 2005)

## **Lage, Bestand, Öffnungszeiten**

**Die Bibliothek des GKSS-Forschungszentrums liegt im Gebäude 27B unterhalb des Hörsaals. Sie ist organisatorisch in der Abteilung ZIT angesiedelt.**

Die Öffnungszeiten der Bibliothek sind: Mo. - Fr. 8.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Mitarbeitern der GKSS, die die Bibliothek auch außerhalb der Öffnungszeiten nutzen wollen, kann auf Antrag der Zugang frei geschaltet werden.

In der Bibliothek herrscht generelles Rauchverbot, ebenso ein Verzehrerbot von Lebensmitteln.

Die Gruppe Bibliothek ist korporatives Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft der Spezialbibliotheken (ASpB), im Arbeitskreis Bibliotheks- und Informationswesen der Hermann von Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren (HGF) und in der Arbeitsgemeinschaft meereskundlicher Bibliotheken (AmB).

## **Aufgaben der Bibliothek**

- Beschaffen und Bereitstellen von Büchern, Zeitschriften und anderen Informationsträgern
- Verwaltung und Ausleihe des Bibliotheksguts
- Informationsvermittlung durch mündliche und schriftliche Auskunftserteilung aus Katalogen, Datenbanken und sonstigen Informationsquellen
- Beschaffung von Literatur im Leihverkehr
- Registrierung und Verwaltung der Subito-Zugänge der Benutzer
- Pflege und Weiterentwicklung der hausinternen Publikationsdatenbank
- Lagerung und Versand der GKSS-Berichte

## **Benutzerkreis**

Hierzu gehören die Mitarbeiter des Forschungszentrums, Gastwissenschaftler und Mitarbeiter der auf dem Firmengelände angesiedelten Fremdfirmen. Hinzu kommen auswärtige Bibliotheken als Leihnehmer.

## **Weisungsrecht**

Zur Aufrechterhaltung des geordneten Betriebs kann es erforderlich sein, dem Benutzer Weisungen für sein Verhalten zu geben.

Ist der Benutzer mit der Erfüllung seiner Verpflichtungen im Verzuge, kann die Beschaffung und Ausleihe weiteren Informationsmaterials verweigert, ggf. auch die Präsenzbenutzung untersagt werden.

## **Ausleihe**

Die reguläre Leihfrist für Bücher beträgt vier Wochen. Sie kann verlängert werden. Eine erweiterte Leihfrist wird auf Antrag gewährt. Werke des Präsenzbestandes werden für drei Tage ausgegeben. Zeitschrifteneinzelhefte können zwei Wochen nach Erscheinen entliehen werden.

Die gestellten Bücher sind Eigentum der GKSS-Bibliothek.

Entlehene Literatur muss während der Dienstzeit am Arbeitsplatz zu finden sein. Der Entleiher verpflichtet sich zur pfleglichen Behandlung des Leihguts (keine Markierungen oder Notizen in Büchern etc.).

**Bei Beschädigungen, die auf grob fahrlässigem Umgang oder Mutwillen beruhen, ist der Entleiher verpflichtet, Ersatz für das Leihgut zu stellen.**

Mängel, die durch regulären Gebrauch während der Leihzeit entstehen, meldet der Benutzer unverzüglich der Bibliothek.

Die Ausleihe kann einzelnen Benutzern versagt werden, wenn Grund zu der Annahme besteht, dass sie die Werke nicht fristgemäß zurückgeben werden.

Bei der Herstellung von Kopien oder Downloads aus dem Bibliotheksbestand obliegt dem Benutzer die Verantwortung dafür, dass etwa bestehende urheberrechtliche Bestimmungen eingehalten werden. Das Kopieren ist nur zulässig, wenn der Erhaltungszustand der Vorlage es erlaubt.

Die vom Benutzer bei der Anmeldung erhobenen Daten werden elektronisch gespeichert. Sie werden entsprechend den Vorschriften des Bundes-/Landesdatenschutzgesetzes behandelt.

Scheidet ein Mitarbeiter aus der Firma aus, so schickt ihm die Bibliothek eine Liste der von ihm entlehnten Titel zu. Die von der Bibliothek bestätigte Leerung seines Entleiherkontos wird erst erteilt (Laufzettel), wenn sämtliches Leihgut zurückgegeben wurde.

## **Fernleihe**

In der Bibliothek nicht vorhandene Literatur kann die Bibliothek über Fernleihe beschaffen. Sie ist hierbei an die jeweils geltenden Bestimmungen der Leihverkehrsordnung gebunden.

Elektronische Bestellformulare für Bücher und Aufsätze werden über die Homepage angeboten. Der Benutzer soll möglichst genaue bibliographische Angaben machen, ggf. unter Angabe der Zitatstelle und Kopie des Zitats. Für die Benutzung der im Leihverkehr beschafften Werke gelten die besonderen Auflagen der liefernden Bibliothek. Anträge auf Verlängerung der Leihfrist sind nicht bei der liefernden Bibliothek, sondern bei der GKSS-Bibliothek zu stellen.

Auf Wunsch richtet die Bibliothek auch eine Bestellmöglichkeit von Kopien aus Büchern und Zeitschriften über SUBITO ein. SUBITO ist ein Dokumentenlieferdienst des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes (GBV) von wissenschaftlichen Bibliotheken. Hier bestellt der Endnutzer selbst die gewünschte Literatur. Geliefert wird innerhalb von 72 Stunden in elektronischer Form an den Arbeitsplatz des Bestellers. Die Kosten für einfache Bestellungen (keine Eilbestellung!) trägt die Firma. Es sind nur solche Bestellungen über SUBITO zulässig, die nicht im eigenen Bestand der Bibliothek vorhanden sind und die nicht im Volltextzugriff über die bekannten Internetadressen verfügbar sind.

### **Publikationsdatenbank**

Die Bibliothek pflegt eine Publikationsdatenbank, die die Publikationen der Mitarbeiter und Gastwissenschaftler seit 1988 nachweist. Die Genehmigung/Meldung von Publikationen erfolgt ab dem 01.07.2003 in elektronischer Form mittels Lotus Notes.

### **Datenbankrecherchen**

Die Bibliothek führt auf Antrag Recherchen in externen Datenbanken durch. Der Interessent füllt dazu ein Formular aus, das zweierlei enthält: Seine Frage in umgangssprachlichen Deutsch oder Englisch formuliert. Und die entsprechenden englischen Suchbegriffe, einschließlich gebräuchlicher Synonyme.

### **GKSS-Berichte**

Titel aus der hauseigenen Reportreihe werden auf Anforderung an interne und externe Interessenten kostenlos abgegeben.

### **Bibliothekskommission**

Eine Mittlerstellung zwischen Benutzern und Bibliothek nimmt die Bibliothekskommission ein. Sie setzt sich aus Vertretern der verschiedenen Forschungsschwerpunkte zusammen, gibt Empfehlungen zur Anschaffung von Zeitschriften, teuren Einzelwerken und Loseblattsammlungen. Über die Mitglieder können Wünsche aus dem Nutzerkreis an die Bibliothek herangetragen werden. Die Bibliothek informiert ihrerseits die Mitglieder über durchgeführte Projekte, anstehende Entwicklungen und Probleme bei der Bewältigung ihrer Arbeit.